



Wahl der Bayerischen Milchkönigin – Kandidatinnen

Beitrag

„Wer die Wahl hat, hat die Qual“, so ein Sprichwort. Die Bayerische Milchwirtschaft jedenfalls kann sich über reichlich Interesse freuen: Nach dem Aufruf, sich zur Wahl als nächste Bayerischen Milchkönigin 2022/23 zu stellen, gingen über zwanzig Bewerbungen ein – allesamt engagierte junge Frauen, die einen Bezug zur Landwirtschaft und/oder Milchverarbeitung haben und sich für die bayerische Milchwirtschaft einsetzen wollen.

Da fiel die Auswahl schwer. Doch nun stehen die Kandidatinnen fest. Am 3. Mai 2022 werden die Auserwählten nach Triesdorf bei Weidenbach im Landkreis Ansbach reisen und sich den Fragen einer fachkundigen Jury stellen. Hier die Kandidatinnen in alphabetischer Reihenfolge der Nachnamen: **1) Laura Büchlmann** (21), milchwirtschaftliche Laborantin aus dem Landkreis Erding, **2) Veronika Gschoßmann** (23), Studentin aus den Landkreis Aichach-Friedberg, **3) Maria-Theresia Kraus** (22), Studentin aus dem Landkreis Regensburg, **4) Daniela Leitenbacher** (22), milchwirtschaftliche Laborantin aus dem Landkreis Traunstein **5) Philomena Mögele** (20), Studentin aus dem Landkreis Augsburg, **6) Antonia Müller** (21) Auszubildende aus dem Landkreis Ostallgäu, **7) Anastasia Ramin** (20) Jahre, Studentin aus dem Landkreis Coburg, **8) Eva Sewald** (22), milchwirtschaftliche Laborantin aus dem Landkreis Ebersberg.

Stimmen Sie mit ab und wählen Sie Ihre Favoritin

Bereits jetzt können Sie die Kandidatinnen näher kennenlernen. Unter www.milcherzeugerverband-bayern.de/milchhoheiten-voting sehen Sie nochmal die Profile mit kurzen Videos. Ab 21. April 2022, 6:00 Uhr können Sie Ihre Stimme für eine der Kandidatinnen abgeben. Das Gesamtergebnis des Online-Votings fließt in die Jurywertung mit ein. Am 29. April 2022 (24:00 Uhr) endet die Möglichkeit zur Abstimmung.

Über den Verband der Bayerischen Milcherzeuger e.V.

Der VMB (Verband der Milcherzeuger Bayern e.V.) vertritt als berufsständische Vertretung der Milcherzeuger in Bayern die marktpolitischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Belange der bayerischen Milchbauern. Er unterstützt die Milcherzeuger mit Informationen und Beratung, v.a. in den

Bereichen Milchmarkt, Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit, fördert den Absatz von Milch und Milcherzeugnissen und steht den staatlichen Organen und der Wirtschaft als sachverständigende Stelle zur Verfügung.

Über milch.bayern e.V.

milch.bayern wurde im Mai 2017 auf Initiative der bayerischen Molkereien gegründet. Er ist der freiwillige Zusammenschluss der bayerischen Milch- und Molkereibranche und unter dem gemeinsamen Dach haben die Mitglieder wichtige Kompetenzen gebündelt, um zentrale Aufgaben der bayerischen Milchwirtschaft zu bearbeiten. Das Aufgabenspektrum des milch.bayern ist vielfältig und orientiert sich an den Bedürfnissen der bayerischen Milchwirtschaft sowie ihren Partnern. Die Mitglieder des milch.bayern e.V. verarbeiten rund 90 % der in Bayern erzeugten Milch.

Bericht und Bildmaterial: Verband der Milcherzeuger Bayern e.V.



Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. Milch



3. Milchkönigin
4. Wettbewerb